

\*\*\*PRESSEINFORMATION\*\*\*PRESSEINFORMATION\*\*\*

## **Hessischer Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir verleiht Chemie<sup>3</sup>-Nachhaltigkeitspreis 88 Auszubildende der hessischen Chemie- und Pharmaindustrie beteiligten sich an dem Wettbewerb**

*Frankfurt/Wiesbaden 17. Mai 2023.* Bereits zum fünften Mal ehrte der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir als Schirmherr die Gewinnerteams des Nachhaltigkeitspreises für junge Menschen in Hessen, der in diesem Jahr unter dem Motto stand: „Pulli an – Heizung aus! Wie gehen wir mit der Energiekrise um?“. Der erste Preis ging an Sanofi-Aventis Deutschland am Standort Frankfurt-Höchst. Den zweiten Platz errang Evonik in Hanau. Dritter wurde Technoform Bautech aus Kassel.

„Ich bin tief beeindruckt, wie intensiv sich die 24 Teams mit dem komplexen Thema Energiekrise auseinandergesetzt haben“, sagte Al-Wazir. „Die jungen Menschen zeigen, dass sie die Zukunft mitgestalten möchten, Botschafter für Gleichaltrige sein können und auch zu konkreten Veränderungen im eigenen Umfeld bereit sind. Ich sehe es als große Aufgabe der Politik, sie dabei zu unterstützen. Denn die Ideen und das Engagement der jungen Generation werden entscheiden, ob uns die Transformation hin zu einer nachhaltigen und klimaverträglichen Wirtschafts- und Lebensweise gelingt.“

Die hessischen Allianzpartner der Nachhaltigkeitsinitiative Chemie<sup>3</sup> – der VCI Hessen, der Arbeitgeberverband HessenChemie und die IGBCE Hessen-Thüringen – vergeben alle zwei Jahre ihren Nachhaltigkeitspreis an Auszubildende, Teilnehmende in betrieblichen Fördermaßnahmen sowie dual Studierende der Branche. Dieses Jahr beteiligten sich 24 Teams mit 88 Teilnehmenden aus ganz Hessen.

### **Die Preisträger des Wettbewerbs**

Mit dem ersten Preis und einem Preisgeld von 1.500 Euro wurde ein Team mit vier Auszubildenden der Sanofi-Aventis Deutschland aus Frankfurt-Höchst ausgezeichnet. Die angehenden Biologielaborantinnen Nikolina Balaban, Franziska Benzin, Laura Güthlein und Doreen Müller überzeugten mit einer sehr differenzierten und reflektierten schriftlichen Ausarbeitung. Die jungen Frauen haben zielgruppengerecht ein Video erstellt, in dem die animierte Biologielaborantin Linda auf sympathische Weise und sehr anschaulich die Entstehung der Energiekrise, staatliche Maßnahmen und Lösungswege des eigenen Unternehmens erklärt.

Das vierköpfige Team der Evonik Operations aus Hanau erhielt den zweiten Platz mit einem Preisgeld von 1.000 Euro. Zwei Chemikanten, Luca Schleevoigt und Jonas Hixt, und zwei Elektroniker für

1

Automatisierungstechnik, Marc Röder und Elia Scheer, verschriftlichten fundiert und gut nachvollziehbar die Gründe der Energiekrise und die Maßnahmen Deutschlands. Insbesondere ihr Botschafterbeitrag, den sie mit einer Simplelshow realisierten, überzeugte und fasste alle Aufgabenteile des Wettbewerbs sehr gut verständlich zusammen.

Mit dem dritten Platz und einem Preisgeld von 500 Euro wurde das Team von Technoform Bautech Kunststoffprodukte aus Kassel ausgezeichnet. Die drei Industriekaufleute in Ausbildung Lisa Kemler, Sara Sucic und Alexander Schmidt überzeugten in ihrer schriftlichen Ausarbeitung, insbesondere mit einer Vielzahl potenzieller Ansätze einer zukünftigen nachhaltigen Energieversorgung. Ihr Videobeitrag fasste nicht nur gut verständlich die Gründe und Folgen der Energiekrise zusammen, sondern setzte sich auch am Beispiel einer Gasturbine technologisch mit dem Thema auseinander.

### **Nachhaltigkeitspreis für junge Menschen in Hessen**

Der Nachhaltigkeitspreis hat zum Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene für eine nachhaltige Entwicklung im Unternehmen und im Privaten zu sensibilisieren, die Handlungsfähigkeit zu fördern und das Verantwortungsbewusstsein zu stärken. Angesprochen sind die Fachkräfte von morgen – Auszubildende, dual Studierende und Teilnehmende von Fördermaßnahmen – in den Mitgliedsunternehmen der chemisch-pharmazeutischen und kunststoffverarbeitenden Industrie in Hessen. Erstmals wurde der Preis im Jahr 2015 vergeben. Von Beginn an hat der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir die Schirmherrschaft unter persönlicher Beteiligung übernommen.

**627 Wörter, 5080 Zeichen (mit Leerzeichen)**

#### **Pressekontakte:**

**Hessisches Ministerium  
für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und  
Wohnen**

Wolfgang Harms  
Presse-, Öffentlichkeitsarbeit  
Kaiser-Friedrich-Ring 75  
65185 Wiesbaden  
0611 / 815 2021  
wolfgang.harms@wirtschaft.  
hessen.de  
www.wirtschaft.hessen.de

**IGBCE Landesbezirk  
Hessen/Thüringen**

Peter Schuld  
Stv. Landesbezirksleiter  
Mainzer Straße 81  
65189 Wiesbaden  
0611 / 9884990  
peter.schuld@igbce.de  
www.hessen-  
thueringen.igbce.de

**Verband der Chemischen  
Industrie e.V.  
Landesverband Hessen**

Sula Lockl  
Stv. Geschäftsführerin und  
Pressesprecherin  
Mainzer Landstraße 55  
60329 Frankfurt/Main  
069 / 2556 1430  
lockl@vci.de  
www.vci.de/hessen

**Arbeitgeberverband  
Chemie und verwandte  
Industrien für das Land  
Hessen e.V.**

Jürgen Funk  
Geschäftsführer und  
Pressesprecher  
Murnastraße 12  
65189 Wiesbaden  
0611 / 7106-49  
funk@hessenchemie.de  
www.hessenchemie.de